

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
25. Juli 2002 (25.07.2002)

PCT

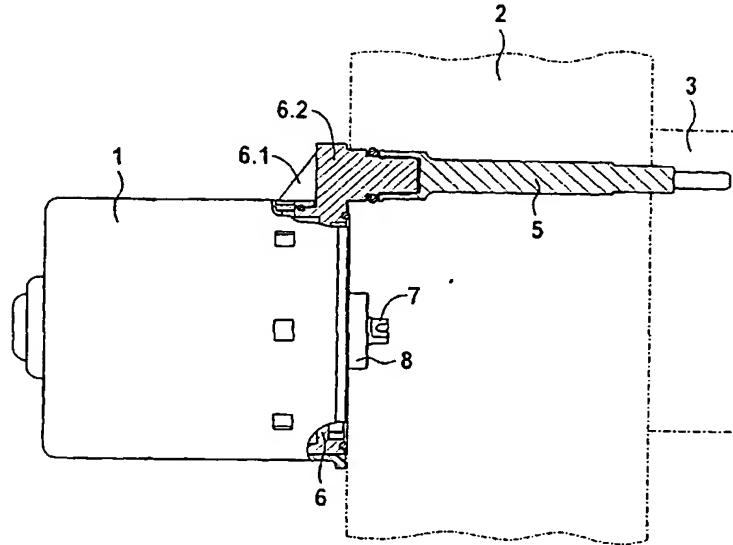
(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 02/057125 A1

- (51) Internationale Patentklassifikation⁷: B60T 8/36, H02K 5/14, 5/22, F04B 17/03
- (21) Internationales Aktenzeichen: PCT/DE02/00078
- (22) Internationales Anmeldedatum: 11. Januar 2002 (11.01.2002)
- (25) Einreichungssprache: Deutsch
- (26) Veröffentlichungssprache: Deutsch
- (30) Angaben zur Priorität:
PCT/DE01/00204 18. Januar 2001 (18.01.2001) DE
101 62 247.3 18. Dezember 2001 (18.12.2001) DE
- (71) Anmelder (*für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US*): SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT [DE/DE]; Wittelsbacherplatz 2, 80333 München (DE).
- (72) Erfinder; und
- (75) Erfinder/Anmelder (*nur für US*): HARTEL, Gerd [DE/DE]; Kieselgarten 6a, 97273 Kürnach (DE). STEEGMÜLLER, Horst [DE/DE]; Johanniterweg 6, 97076 Würzburg (DE). TUPY, Matthias [DE/DE]; Würzburger Str. 2a, 97218 Gerbrunn (DE).
- (74) Gemeinsamer Vertreter: SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT; Postfach 22 16 34, 80506 München (DE).
- (81) Bestimmungsstaat (*national*): US.
- (84) Bestimmungsstaaten (*regional*): europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR).

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: MOTOR PUMP UNIT, PARTICULARLY A MOTOR VEHICLE BRAKING DEVICE

(54) Bezeichnung: MOTOR-PUMPIEN-AGGREGAT, INSbesondere KRAFTFAHRZEUG-BREMSVORRICHTUNG



WO 02/057125 A1

(57) Abstract: Despite the axial sandwich assembly of the motor housing (1), pump housing (2) and electronics housing (3), it is possible by using simple manufacturing and assembly techniques to provide a plug connection, which is free from distortions and resistant to breaking, with supply lines and control lines (4.1; 4.2) that start from a brush plate (6) inside the motor housing (1) and pass through the pump housing (2) up to the electronics housing (3). To this end, the supply and control lines (4.1; 4.2) are fastened in the manner of a fixed plug via their ends, which are located on the motor housing, as a pre-assembled component to a fastening flange (6.2) that radially projects above the motor housing (1). The fastening flange (6.2), in the plugging direction counter to its plug connection with the electronics housing (3), can be supported via at least one supporting rib (6.1) on the outer periphery of the motor housing (1).

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

**Erklärungen gemäß Regel 4.17:**

- *hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, ein Patent zu beantragen und zu erhalten (Regel 4.17 Ziffer ii) für die folgenden Bestimmungsstaaten europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR)*
- *Erfindererklärung (Regel 4.17 Ziffer iv) nur für US*

Veröffentlicht:

- *mit internationalem Recherchenbericht*

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(57) Zusammenfassung: Trotz axialem Sandwich-Zusammenbau von Motorgehäuse (1), Pumpengehäuse (2) und Elektronikgehäuse (3) ist bei einfacher Fertigungs- und Montagetechnik eine verspannungsfreie und bruchsichere Steckerverbindung mit Versorgungs- bzw. Steuerleitungen (4.1;4.2) von einer Bürstenplatte (6) in dem Motorgehäuse (1) durch das Pumpengehäuse (2) hindurch zu dem Elektronikgehäuse (3) dadurch möglich, dass die Versorgungs- bzw. Steuerleitungen (4.1;4.2) feststeckerartig mit ihren motorgehäuseseitigen Enden als Vormontage-Bauteileinheit an einem radial über das Motorgehäuse (1) überstehenden Befestigungsflansch (6.2) fixiert sind und der Befestigungsflansch (6.2) in Gegensteckrichtung zu ihrer Steckverbindung mit dem Elektronikgehäuse (3) über zumindest eine Stützrippe (6.1) am Außenumfang des Motorgehäuses (1) abstützbar ist.

Beschreibung

Motor-Pumpen-Aggregat, insbesondere Kraftfahrzeug-Bremsvorrichtung

5

Die Erfindung bezieht sich auf ein Motor-Pumpen-Aggregat, insbesondere eine Kraftfahrzeug-Bremsvorrichtung, gemäß Patentanspruch 1.

10 Eine Kraftfahrzeug-Bremsvorrichtung mit dem ersten Teilmerkmal des Anspruchs 1 ist durch die EP 0 645 875 B1 bekannt; die motorgehäuseseitig elektrisch an eine Bürstenplatte angeschlossenen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen führen durch die voreinanderliegenden Stirnflächen von Motorgehäuse und
15 Pumpengehäuse bzw. Pumpengehäuse und Elektronikgehäuse und sind innengehäuseseitig verlegt; nach einer Ausgestaltung sind die Versorgungs- bzw. Steuerleitungen im Motorgehäuse innerhalb axialer Distanzstücke zwischen den Stirnseiten von Stator-Erregermagneten angeordnet, insbesondere eingespritzt,
20 wobei die Distanzstücke zur Montagevereinfachung im Sinne einer selbsttätigen Steck-Kontaktierung zwischen den eingespritzten Versorgungs- bzw. Steuerleitungen und dem Anschlussteil des Elektronikgehäuses durch das Pumpengehäuse hindurch verlängert sein können.

25

Gemäß Aufgabe vorliegender Erfindung soll bei gewährleisteter Betriebssicherheit die Kontaktierung zwischen den steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen einerseits und dem Anschlussteil, z.B. einer Leiterplatte, des Elektronikgehäuses beim axialen Sandwich-Zusammenbau von Motorgehäuse mit Pumpengehäuse und Pumpengehäuse mit Elektronikgehäuse mit gleichzeitiger elektrischer Kontaktierung zwischen elektrischen Bauteilen im Motorgehäuse einerseits und im Elektronikgehäuse andererseits fertigungs- bzw. montagetechnisch vereinfacht werden.

Die Lösung dieser Aufgabe gelingt erfindungsgemäß durch ein Motor-Pumpen-Aggregat gemäß Patentanspruch 1; vorteilhafte Ausgestaltungen der Erfindung sind jeweils Gegenstand der Unteransprüche.

5

Durch die Fixierung der, vorzugsweise zungenartig senkrecht zu der Bürstenplatte abstehenden, steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen in dem motorseitigen Sockel, insbesondere an der Bürstenplatte, sind sie mit diesem Bauteil als 10 Vormontageeinheit fertigbar und beim Gehäusezusammenbau kontaktierbar, wobei durch die sonstige Beweglichkeit der Versorgungs- bzw. Steuerleitungen im Zusammenspiel mit der elastischen Isolierung insbesondere radiale mechanische Verspannungsbelastungen durch gegenseitige Versatztoleranzen der zusammenzubauenden und gegenseitig bzw. gegenüber den Versorgungs- bzw. Steuerleitungen abzudichten Gehäuse vermeidbar 15 sind und unerwünschte axiale Druckbelastungen auf die Bürstenplatte, insbesondere in deren Anbindungsbereich an die steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen, durch die 20 Abstützrippe abgefangen werden können.

In weiterer Fertigungs- und Montagevereinfachung sind die Versorgungs- bzw. Steuerleitungen einstückiger Bestandteil eines von dem Sockel aufgenommenen, insbesondere eines in die 25 Bürstenplatte eingespritzten, Stanzgitters, das dem Anschluss weiterer Bauteile, z.B. von Entstörmitteln und insbesondere der die Rotorwicklung speisenden Bürsten, dient.

Die Erfindung sowie vorteilhafte Ausgestaltungen der Erfindung 30 gemäß Merkmalen der Unteransprüche werden im folgenden anhand schematischer Ausführungsbeispiele in der Zeichnung näher erläutert; darin zeigen:

FIG 1 in einem axialen Teilschnittbild ein komplett montiertes Motor-Pumpen-Aggregat;

FIG 2 als Vormontage-Einheit ein Motorgehäuse mit Abtrieb zu einem Pumpengehäuse und mit steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungsanschluss zu einem Elektronikgehäuse;

5 FIG 3 einen horizontaler Schnitt durch eine Bürstenplatte mit einem eingespritztem Stanzgitter;

FIG 4 in perspektivischer Ansicht ein in die Bürstenplatte einzuspritzendes Stanzgitter mit eingstückigen, flachzungenartig abgebogenen steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen.

10

FIG 1 zeigt in einem axialen Teilschnittbild ein komplettes, z.B. für eine Kraftfahrzeug-Antiblockierbremsvorrichtung einsetzbares, Motor-Pumpen-Aggregat. An ein topfförmiges Motorgehäuse 1 eines Kommutator-Elektromotors ist mit seiner einen Stirnfläche ein Pumpengehäuse 2 einer Hochdruckpumpe für eine Brems-Hydraulikflüssigkeit abgedichtet angeflanscht; an der anderen Stirnfläche des Pumpengehäuses 2 ist ein Elektronikgehäuse 3 angebaut, das eine - hier nicht gesondert dargestellte jedoch z.B. aus der EP 0 625 875 B1 bekannte - Anschlusseinheit, insbesondere eine Versorgungs- bzw. Steuerseinheit, z.B. in Form einer Leiterplatte für den Kommutator-Elektromotor aufnimmt.

15

20 Im Bereich der Topfrandseite ist das Motorgehäuse 1 durch eine Bürstenplatte 6 abgeschlossen, aus der die in einem Lager 8 gelagerte Rotorwelle 7 des Kommutator-Elektromotors mit einem Wellenende herausragt, dass in hier nicht näher dargestellter, ebenfalls z.B. aus der EP 0 645 875 B1 bekannter Art, mit einer Pumpenwelle der Hochdruckpumpe kuppelbar ist.

25

Zur elektrischen Verbindung zwischen dem Elektronikgehäuse 3 und den von der Bürstenplatte 5 aufgenommenen elektrischen Bauteilen, insbesondere Bürsten, dienen steckerartige zungenförmige Versorgungs- bzw. Steuerleitungen 4.1;4.2 die - wie aus FIG 1 ersichtlich - im wesentlichen senkrecht zur Ebene der Bürstenplatte 6 innerhalb des Pumpengehäuses 2 ver-

laufen und dadurch gegen äußere Einflüsse leicht schützbar sind.

Die steckerartigen zungenförmigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen 4.1;4.2 sind im Sinne einer Vormontage-Baueinheit mit ihren motorgehäuseseitigen Enden in der Bürstenplatte 6 im Bereich eines das Motorgehäuse 1 radial überragenden Befestigungsflansches 6.2 fixiert, einstückig mit einem in die Bürstenplatte 6 eingespritzten Stanzgitter 4, das in an sich bekannter Art zum Anschluss der von der Bürstenplatte 5 aufgenommenen Bauelemente dient, ausgebildet und aus einer zunächst in der Ebene des Stanzgitters 4 mitgestanzten Fläche abgebogen.

Zur elektrischen Isolierung der Versorgungs- bzw. Steuerleitungen 4.1;4.2 ist eine elastische, z.B. gemäß FIG 1, axial aufsteckbare und durch eine Verrastung 4.11;4.21 in ihrer Betriebsstellung fixierbare, Isolierhülse 5 derart vorgesehen, dass die motorgehäuseabgewandten Enden beim Sandwich-Zusammenspiel von Motorgehäuse 1, Pumpengehäuse 2 und Elektronikgehäuse 3 trotz möglichen gegenseitigen Versatzes der zusammenzubauenden Gehäuseteile toleranzausgleichend quer zu ihrer axialen Erstreckungsrichtung ausweichen können und dadurch eine dichte Durchführung durch die Gehäusestirnflächen gewährleistbar und mechanische Spannungsbelastungen vermeidbar sind.

Zum Auffangen des beim Zusammenbau des Komplett-Aggregates und insbesondere beim Einstecken der Versorgungs- bzw. Steuerleitungen 4.1;4.2 in ihren Gegenstecker der Anschluss-einheit in dem Elektronikgehäuse 3 auf die Bürstenplatte 6, insbesondere in ihrem Bereich des radial das Motorgehäuse 1 überragenden Befestigungsflansches, auftretenden Axialdrucks ist in vorteilhafter Weise zumindest eine Abstützrippe 6.1 vorgesehen, über welche der Befestigungsflansch 6.2 an der Außenumfangsfläche des Motorgehäuses 1 anliegt.

Zweckmäßigerweise sind der Befestigungsflansch 6.2 sowie die Abstützrippe 6.1 zusammen mit der Bürstenplatte 6 als ein-stückiger Spritzgussteil ausgebildet und ist die Abstützrippe 6.1 mit einem derartigen leichten Übermaß versehen, dass sie 5 nach dem Aggregat-Zusammenbau unter Berücksichtigung sämt-licher Toleranzen in leichtem Presssitz auf dem Außenumfang des Motorgehäuses 1 abstützbar ist.

Der grundsätzliche Erfindungsgedanke kann wie folgt zusammen-10 gefasst werden:

Trotz axialem Sandwich-Zusammenbau von Motorgehäuse 1, Pum-pengehäuse 2 und Elektronikgehäuse 3 ist bei einfacher Ferti-gungs- und Montagetechnik eine verspannungsfreie und bruch-sichere Steckerverbindung mit Versorgungs- bzw. Steuerlei-tungen 4.1;4.2 von einer Bürstenplatte 6 in dem Motorgehäuse 15 1 durch das Pumpengehäuse 2 hindurch zu dem Elektronikgehäuse 3 dadurch möglich, dass die Versorgungs- bzw. Steuerleitungen 4.1;4.2 feststeckerartig mit ihren motorgehäuseseitigen Enden 20 als Vormontage-Bauteileinheit an einem radial über das Motor-gehäuse 1 überstehenden Befestigungsflansch 6.2 fixiert sind und der Befestigungsflansch 6.2 in Gegensteckrichtung zu ih-rer Steckverbindung mit dem Elektronikgehäuse 3 über zumindest eine Stützrippe 6.1 am Außenumfang des Motorgehäuses 1 abstützbar ist.

Patentansprüche

1. Motor-Pumpen-Aggregat, insbesondere Kraftfahrzeug-Bremsvorrichtung, enthaltend in axialer Sandwich-Hintereinanderanordnung ein Motorgehäuse (1), ein Pumpengehäuse (2) und ein Elektronikgehäuse (3) mit den Merkmalen:
 - Von dem Motorgehäuse (1) führen zumindest zwei zueinander elektrisch isolierte steckerartige Versorgungs- bzw. Steuerleitungen (4.1;4.2) zu dem Elektronikgehäuse (3);
 - die steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen (4.1;4.2) sind motorgehäuseseitig in einem Sockel, insbesondere in einer Bürstenplatte (6), fest fixiert, axial steif ausgebildet und quer zu ihrer Längserstreckung zumindest im Sinne von Toleranzausgleichungen frei beweglich;
 - die steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen sind unter axialer Abstützung gegenüber dem Motorgehäuse (1) mit einer Elektronikeinheit (3.1) in dem Elektronikgehäuse (3) steckkontaktierbar;
 - die Bürstenplatte (6) ist durch zumindest eine außenrands seitige Abstützrippe (6.1) an der Außenumfangsfläche des Motorgehäuses (1) in Gegensteckrichtung der Versorgungs- und Steuerleitungen (4.1;4.2) abstützbar.
2. Motor-Pumpen-Aggregat nach Anspruch 1 mit dem Merkmal:
 - die steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen (4.1;4.2) sind an einem den Motorgehäuserand radial überragenden Befestigungsflansch (6.2) der Bürstenträgerplatte fixiert.
3. Motor-Pumpen-Aggregat nach Anspruch 2 mit dem Merkmal:
 - Die zumindest eine Stützrippe (6.1) ist an dem radial übergreifenden Befestigungsflansch (6.2) fixiert.

4. Motor-Pumpen-Aggregat nach zumindest einem der Ansprüche
1-3 mit dem Merkmal:

- Die zumindest eine Stützrippe (6.1) bzw. der Befestigungsflansch (6.2) ist einstückiger Bestandteil der Bürs-
5 tenplatte (6), insbesondere einstückiger Kunststoff-Spritzgußteil.

5. Motor-Pumpen-Aggregat nach zumindest einem der Ansprüche
1-4 mit dem Merkmal:

- 10 - die Anordnung der zumindest einen Stützrippe (6.1) ist im Sinne eines betriebsmäßigen Presssitzes zu ihrer Motorgehäuse-Abstützauflage angeordnet bzw. ausgebildet.

6. Motor-Pumpen-Aggregat nach zumindest einem der Ansprüche
15 1-5 mit den Merkmalen:

- die steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen (4.1;4.2) sind Teile, insbesondere einstückige abgebogene Biegestanzteile, eines von dem Sockel, insbesondere der Bürsenplatte (6), aufgenommenen Stanzgitters (4);
- die steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen (4.1;4.2) sind in eine elastische Isolierhülse (5), eingebettet.

7. Motor-Pumpen-Aggregat nach zumindest einem der Ansprüche
25 1-6 mit dem Merkmal:

- Die steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen (4.1;4.2) sind als Flachstecker-Zungen ausgebildet und quer zu ihrer Längserstreckung toleranzausgleichend elastisch wegbiegbar.

30

8. Motor-Pumpen-Aggregat nach zumindest einem der Ansprüche
1-7 mit dem Merkmal:

- Die elastische Isolierhülse (5) ist als Vorfertigteil auf die steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen (4.1;4.2), insbesondere von deren freien, dem Elektronikgehäuse (3) zugewandten Enden her, aufsteckbar.

9. Motor-Pumpen-Aggregat nach zumindest einem der Ansprüche
1-8 mit dem Merkmal:

- Für zumindest zwei, vorzugsweise parallel zueinander verlaufende, steckerartige Versorgungs- bzw. Steuerleitungen
5 (4.1;4.2) ist eine gemeinsame elastische Isolierhülse (5) vorgesehen.

10. Motor-Pumpen-Aggregat nach zumindest einem der Ansprüche
1-9 mit dem Merkmal:

- Die steckerartigen Versorgungs- bzw. Steuerleitungen
(4.1;4.2) sind beim Zusammenbau von mit dem Sockel, insbesondere der Bürstenplatte (6) vorbestücktem Motorgehäuse (1) mit dem Pumpengehäuse (2) und mit dem Elektronikgehäuse (3) mit dessen korrespondierendem Anschlussteil zwangskontaktierbar.
15

1/2

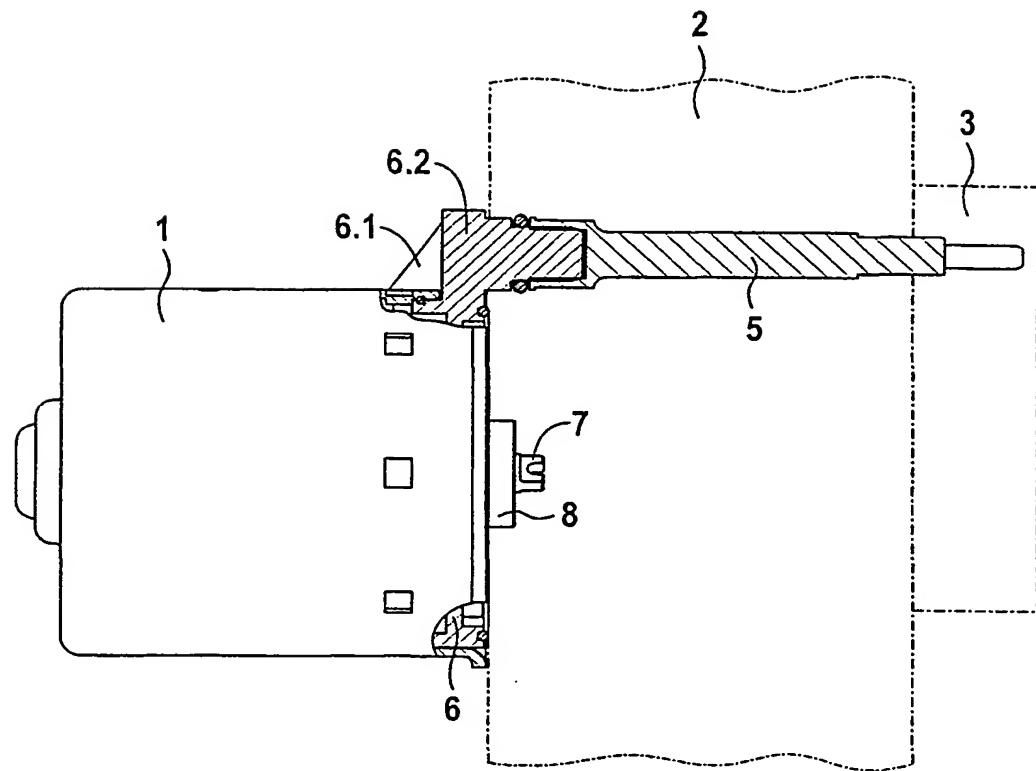


FIG 1

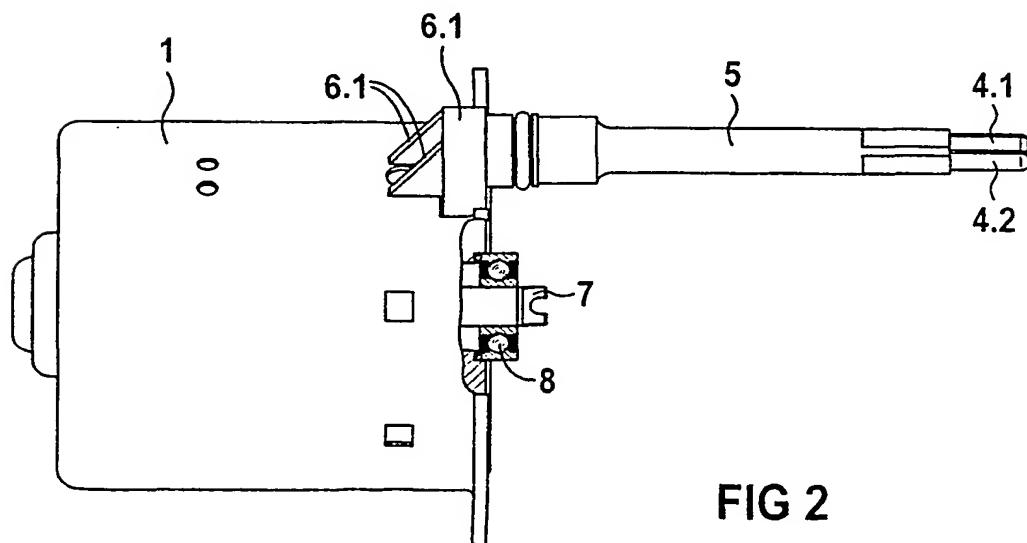


FIG 2

THIS PAGE BLANK (USPTO)

2/2

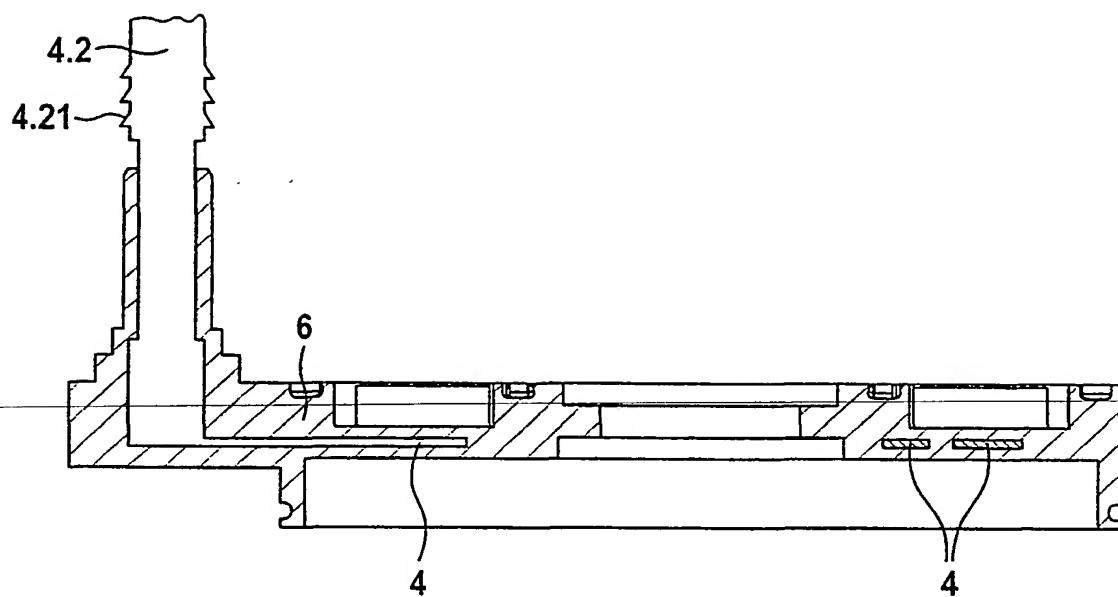


FIG 3

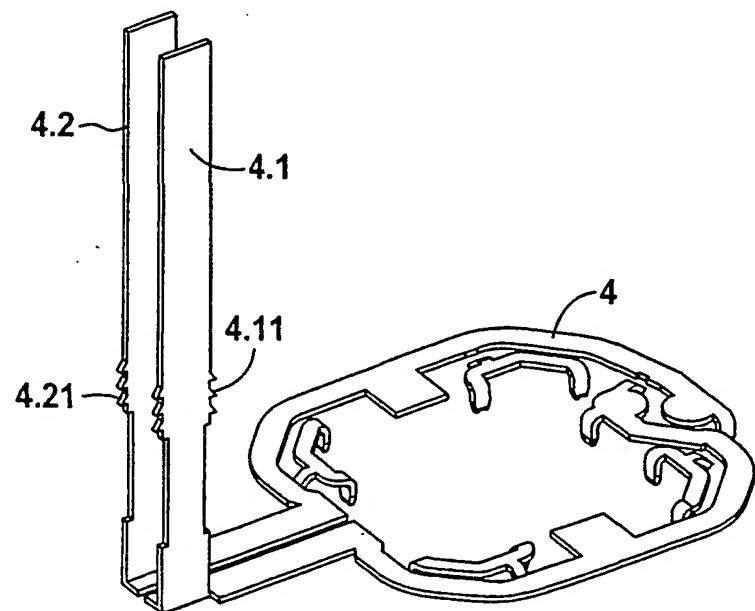


FIG 4

THIS PAGE BLANK (USPTO)

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

nal Application No
PCT/DE 02/00078

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER

IPC 7 B60T8/36 H02K5/14 H02K5/22 F04B17/03

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 7 B60T F15B H02K F04B

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

PAJ, EPO-Internal

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	EP 1 038 745 A (NISSIN KOGYO KK) 27 September 2000 (2000-09-27) paragraph '0032!; figures 1,5,7 ---	1,4,5,7, 10
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 1997, no. 08, 29 August 1997 (1997-08-29) -& JP 09 098559 A (JEKO CO LTD), 8 April 1997 (1997-04-08) abstract; figures 2,6 ---	1,4-6,9, 10
A	US 6 011 341 A (MAEDA KENICHI ET AL) 4 January 2000 (2000-01-04) the whole document ---	1,6,7,9 -/-

 Further documents are listed in the continuation of box C. Patent family members are listed in annex.

° Special categories of cited documents :

- *A* document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- *E* earlier document but published on or after the international filing date
- *L* document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)
- *O* document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- *P* document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

- *T* later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention
- *X* document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone
- *Y* document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.
- *&* document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

19 April 2002

Date of mailing of the international search report

02/05/2002

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2
 NL - 2280 HV Rijswijk
 Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
 Fax: (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Meijs, P

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Inter
nal Application No
PCT/DE 02/00078

C.(Continuation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 018, no. 076 (M-1556), 8 February 1994 (1994-02-08) -& JP 05 288143 A (ASMO CO LTD), 2 November 1993 (1993-11-02) abstract; figures 1,2 ----	1,7,9
A	WO 96 28327 A (BOSCH GMBH ROBERT ;WETZEL GERHARD (DE)) 19 September 1996 (1996-09-19) abstract; figures page 4, line 16 - line 33 ----	1,7,8
A	EP 0 645 875 B (SIEMENS AG) 26 April 1995 (1995-04-26) cited in the application page 3, line 16 - line 36; figures ----	1,7,9,10
A	WO 98 16988 A (BOSCH GMBH ROBERT ;BRAUN WILHELM (DE); HUBER MARTIN (DE)) 23 April 1998 (1998-04-23) abstract; figures 1A,2A,2C page 4, last paragraph ----	1,3
A	WO 95 08209 A (UNITED TECHNOLOGIES MOTOR SYST) 23 March 1995 (1995-03-23) page 3, line 28 -page 4, line 1 page 4, line 27 -page 6, line 4 claim 13; figures ----	1,2,4,6

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

Initial Application No

PCT/DE 02/00078

Patent document cited in search report		Publication date		Patent family member(s)		Publication date
EP 1038745	A	27-09-2000	JP EP US	2000278908 A 1038745 A2 6163093 A		06-10-2000 27-09-2000 19-12-2000
JP 09098559	A	08-04-1997	JP	2863996 B2		03-03-1999
US 6011341	A	04-01-2000	JP	10327566 A		08-12-1998
JP 05288143	A	02-11-1993	JP	3027051 B2		27-03-2000
WO 9628327	A	19-09-1996	DE CN WO DE EP JP US	19509556 A1 1178505 A ,B 9628327 A1 59601076 D1 0814985 A1 11505192 T 5957548 A		19-09-1996 08-04-1998 19-09-1996 11-02-1999 07-01-1998 18-05-1999 28-09-1999
EP 0645875	B	29-03-1995	EP DE HU US	0645875 A1 59300165 D1 71071 A2 6208048 B1		29-03-1995 08-06-1995 28-11-1995 27-03-2001
WO 9816988	A	23-04-1998	DE WO	19642134 A1 9816988 A1		16-04-1998 23-04-1998
WO 9508209	A	23-03-1995	US CA DE DE EP ES WO	5440186 A 2147514 A1 69404822 D1 69404822 T2 0669052 A1 2106564 T3 9508209 A1		08-08-1995 23-03-1995 11-09-1997 29-01-1998 30-08-1995 01-11-1997 23-03-1995

THIS PAGE BLANK (USPTO)

INTERNATIONALES RECHERCHENBERICHT

Rech
tales Aktenzeichen
PCT/DE 02/00078

A. KLASSEFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES

IPK 7 B60T8/36 H02K5/14 H02K5/22 F04B17/03

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierte Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 7 B60T F15B H02K F04B

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

PAJ, EPO-Internal

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	EP 1 038 745 A (NISSIN KOGYO KK) 27. September 2000 (2000-09-27) Absatz '0032!; Abbildungen 1,5,7 ----	1,4,5,7, 10
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 1997, no. 08, 29. August 1997 (1997-08-29) -& JP 09 098559 A (JECO CO LTD), 8. April 1997 (1997-04-08) Zusammenfassung; Abbildungen 2,6 ----	1,4-6,9, 10
A	US 6 011 341 A (MAEDA KENICHI ET AL) 4. Januar 2000 (2000-01-04) das ganze Dokument ----	1,6,7,9 -/--

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

Siehe Anhang Patentfamilie

- * Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :
- *A* Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- *E* älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- *L* Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- *O* Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht
- *P* Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist
- *T* Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist
- *X* Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erforderlicher Tätigkeit beruhend betrachtet werden
- *Y* Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erforderlicher Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist
- *&* Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

19. April 2002

02/05/2002

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde

Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl.
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Meijis, P

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Inten	tales Aktenzeichen
PCT/DE 02/00078	

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 018, no. 076 (M-1556), 8. Februar 1994 (1994-02-08) -& JP 05 288143 A (ASMO CO LTD), 2. November 1993 (1993-11-02) Zusammenfassung; Abbildungen 1,2 ----	1,7,9
A	WO 96 28327 A (BOSCH GMBH ROBERT ;WETZEL GERHARD (DE)) 19. September 1996 (1996-09-19) Zusammenfassung; Abbildungen Seite 4, Zeile 16 – Zeile 33 ----	1,7,8
A	EP 0 645 875 B (SIEMENS AG) 26. April 1995 (1995-04-26) in der Anmeldung erwähnt Seite 3, Zeile 16 – Zeile 36; Abbildungen ----	1,7,9,10
A	WO 98 16988 A (BOSCH GMBH ROBERT ;BRAUN WILHELM (DE); HUBER MARTIN (DE)) 23. April 1998 (1998-04-23) Zusammenfassung; Abbildungen 1A,2A,2C Seite 4, letzter Absatz ----	1,3
A	WO 95 08209 A (UNITED TECHNOLOGIES MOTOR SYST) 23. März 1995 (1995-03-23) Seite 3, Zeile 28 –Seite 4, Zeile 1 Seite 4, Zeile 27 –Seite 6, Zeile 4 Anspruch 13; Abbildungen ----	1,2,4,6

INTERNATIONALES RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Ihres Aktenzeichen
PCT/DE 02/00078

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
EP 1038745	A	27-09-2000	JP EP US	2000278908 A 1038745 A2 6163093 A		06-10-2000 27-09-2000 19-12-2000
JP 09098559	A	08-04-1997	JP	2863996 B2		03-03-1999
US 6011341	A	04-01-2000	JP	10327566 A		08-12-1998
JP 05288143	A	02-11-1993	JP	3027051 B2		27-03-2000
WO 9628327	A	19-09-1996	DE CN WO DE EP JP US	19509556 A1 1178505 A ,B 9628327 A1 59601076 D1 0814985 A1 11505192 T 5957548 A		19-09-1996 08-04-1998 19-09-1996 11-02-1999 07-01-1998 18-05-1999 28-09-1999
EP 0645875	B	29-03-1995	EP DE HU US	0645875 A1 59300165 D1 71071 A2 6208048 B1		29-03-1995 08-06-1995 28-11-1995 27-03-2001
WO 9816988	A	23-04-1998	DE WO	19642134 A1 9816988 A1		16-04-1998 23-04-1998
WO 9508209	A	23-03-1995	US CA DE DE EP ES WO	5440186 A 2147514 A1 69404822 D1 69404822 T2 0669052 A1 2106564 T3 9508209 A1		08-08-1995 23-03-1995 11-09-1997 29-01-1998 30-08-1995 01-11-1997 23-03-1995

THIS PAGE BLANK (USPTO)